

# Versorgung von Personen mit Essstörungen im Landkreis Traunstein

## Konzept des Netzwerks Essstörungen Federführung: Fachambulanz für Suchtkranke Traunstein

Caritaszentrum, Herzog-Wilhelm-Str. 20, 83278 Traunstein, Tel. 0861/98877-41  
Stand: Mai 2012

---

### Inhalt

#### **1. Zielgruppen**

#### **2. Diagnostik**

Psychiatrische, psychologische und psychosoziale Differenzialdiagnostik bei Erwachsenen und Jugendlichen

Kinderärztliche und psychologische Diagnostik bei Säuglingen, Kindern und Jugendlichen

Internistische / hausärztliche Diagnostik bei Erwachsenen

Gynäkologische Diagnostik

Zahnärztliche Diagnostik

#### **3. Motivationsbehandlung**

Motivation bei Erwachsenen

Motivation bei Kindern und Jugendlichen

#### **4. Ambulante psychotherapeutische Behandlung**

Therapie für Kinder und Jugendliche

Therapie für Erwachsene

Einzeltherapie

Paar- und Familientherapie

Gruppentherapie für Erwachsene und Jugendliche

#### **5. Medizinische Begleitbehandlung während der ambulanten Psychotherapie**

#### **6. Stationäre Notfallbehandlung**

Behandlung für Säuglinge, Kinder und Jugendliche

Behandlung für Erwachsene

#### **7. Stationäre psychosomatische Therapie**

Für Kinder und Jugendliche

Für Erwachsene und Jugendliche

#### **8. Ernährungs- und Essplanberatung für Erwachsene, Jugendliche und Eltern betroffener Kinder**

#### **9. Bewegungsangebote für PatientInnen mit Übergewicht**

#### **10. Prävention**

#### **11. KooperationspartnerInnen**

# Versorgung von Personen mit Essstörungen im Landkreis Traunstein

## Anliegen des Netzwerks

Ziel ist die Verbesserung der Versorgung von Personen mit Essstörungen im Landkreis Traunstein. Die Orientierung an gemeinsamen Richtlinien sowie die Vernetzung zwischen den Institutionen und Praxen ermöglichen eine gezielte gegenseitige Vermittlung und qualifizierte Zusammenarbeit.

## Die KooperationspartnerInnen orientieren sich an den anerkannten Praxisleitlinien.

Die Namensnennungen richten sich nach der Teilnehmerliste des Netzwerks „Essstörungen“. Andere ÄrztInnen und PsychotherapeutInnen aus dem Landkreis können über die Koordinationsstelle der KVB München, Eisenheimerstr. 39, 80687 München, Tel. 089 / 57093-4374 o.-4373 erreicht werden.

## 1. Zielgruppen

- Personen mit Essstörungen wie Anorexia nervosa, Bulimia nervosa, psychogene Adipositas oder Binge Eating Disorder
- Altersgruppen: Kinder, Jugendliche, erwachsene Frauen und Männer
- Angehörige von Personen mit Essstörungen

## 2. Diagnostik

### 2.1. Psychiatrische, psychologische und psychosoziale Differenzialdiagnostik bei Erwachsenen und Jugendlichen

#### Durchführung:

- **Fachambulanz für Suchtkranke Traunstein, Ansprechpartnerin:  
Dr. Bettina Waldhelm-Auer (Psycholog. Psychotherapeutin)**
- niedergelassene PsychiaterInnen und FachärztInnen für Psychotherapeutische Medizin in der Region wie
  - **Dr. med. Gislind Leibl (Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin, Psychiatrie und Psychotherapie)**
  - **Ralph Götz (Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie)**
  - **Dr. med. Birgit Pernegger (Fachärztin für Psychosomatik und Psychotherapie)**
  - **Dr. med. Frank-Udo Stepputat (Facharzt für Psychosomatik und Psychotherapie)**

Inhalte gemäß der Praxisleitlinien der DGPPN\* und AWMF-Leitlinien\*

## 2.2. Kinderärztliche und psychologische Diagnostik bei Säuglingen, Kindern und Jugendlichen

### Durchführung:

- **Sozialpädiatrisches Zentrum Traunstein**  
*Ansprechpartner: Dr. med. Ulrich Warweg (Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin)*
- **Psychosomatische Station des Klinikum Traunstein**  
*Ansprechpartnerin: Dr. med. Doris Schirmer (Oberärztin, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin)*
- **Dr. med. Petra Härtl (Kinder- und Jugendpsychotherapeutin)**
- **Dr.med. Katharina Kurz-Hüller (Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin)**

Inhalte gemäß der AWMF-Leitlinien\*

## 2.3. Internistische / hausärztliche Diagnostik bei Erwachsenen

### Durchführung:

- niedergelassene InternistInnen, HausärztInnen und KinderärztInnen im Landkreis wie  
- **Dr. med. Sabine Gräfin v. Silva-Tarouca (Fachärztin für Allgemeinmedizin)**

### Inhalte:

Körperliche Untersuchung wie Gewicht, Größe, BMI, Blutdruck, Gesamtkörperstatus; Labor wie Blutbild, Blutzucker, Natrium, Kalium, Chlorid, Kalzium, Magnesium, Phosphat, Kreatinin, Amylase, Leberenzyme, TSH, Gesamteiweiß, Vitamin B 12, Methylmalonsäure, Ferritin, Urinstatus; EKG und evtl. ERGO.  
Lotsenfunktion, Notfallbereitschaft, Internistische Kontrolle, Ernährungsprotokolle, hausärztliches therapeutisches Gespräch.

Die Inhalte orientieren sich an den Praxisleitlinien der DGPPN\*, sind jedoch wesentlich ausführlicher.

## 2.4. Gynäkologische Diagnostik

### Durchführung:

- niedergelassene GynäkologInnen im Landkreis

### Inhalte:

hormonelle Abklärung, Diagnostik und Behandlung bei Zyklusstörungen

## 2.5. Zahnärztliche Diagnostik

### Durchführung:

- niedergelassene ZahnärztInnen im Landkreis

### Inhalte:

Feststellung des zahnmedizinischen Status unter Berücksichtigung von Auffälligkeiten im Zusammenhang mit der Essstörung

### 3. Motivationsbehandlung

#### 3.1. Motivation bei Erwachsenen

Durchführung:

- **Fachambulanz für Suchtkranke Traunstein**  
*Ansprechpartnerin: Dr. Bettina Waldhelm-Auer*

Inhalte:

- Clearing
- Begleitung während des gesamten Motivationsprozesses (Komm- und Gehstruktur)
- Klärung der Bereitschaft zur Veränderung
- Aufdeckung und Bearbeitung bestehender Ängste
- Berücksichtigung des subjektiven Krankheitserlebens
- Einbeziehung der Bezugspersonen
- fachlicher Umgang mit Fremdmotivation der Betroffenen
- therapiefördernde Begleitung bis zum Behandlungsbeginn (Überbrückung von Wartezeiten)
- Casemanagement

#### 3.2. Motivation bei Kindern und Jugendlichen

Durchführung:

- **Sozialpädiatrisches Zentrum Traunstein:**  
*Ansprechpartner: Dr. Ulrich Warweg, Andreas Hampel*
- **Fachambulanz für Suchtkranke**  
*für Jugendliche ab 16 Jahre: Ansprechpartnerin: Dr. Bettina Waldhelm-Auer*
- **Erziehungsberatung des Caritaszentrums**

Inhalte: wie oben bei Erwachsenen

### 4. Ambulante psychotherapeutische Behandlung

Inhalte:

- Gewichtsmanagement zur Gewichtsnormalisierung
- Wiederaufbau eines angemessenen Essverhaltens
- Modifikation dysfunktionaler Körperschemata
- Aufbau von Verhaltensfertigkeiten
- Spezifische Behandlung affektiver, posttraumatischer und Persönlichkeitsstörungen
- Unterstützung beim Erreichen individueller Ziele
- Berücksichtigung des sozialen Kontexts
- Verhinderung einer Chronifizierung und Abwendung gesundheitlicher Langzeitr Risiken

## 4.1. Therapie für Kinder und Jugendliche

### Durchführung:

- **Sozialpädiatrisches Zentrum Traunstein**  
*Ansprechpartner: Dr. Ulrich Warweg, Andreas Hampel*
- **Fachambulanz für Suchtkranke Traunstein**  
*Ansprechpartnerin: Dr. Bettina Waldhelm-Auer*  
(Jugendliche ab 16 Jahre, Einzeltherapie nur in Kombination mit Familientherapie)
- Niedergelassene PsychotherapeutInnen für Kinder und Jugendliche im Landkreis wie
- **Dr. Petra Härtl**
- **Dr. Gisliind Leibl (Fachärztin für Psychotherapie, Psychiatrie, psychosomatische Medizin)**

Therapie setting: Einzeltherapie, Interaktionsberatung, Mutter-Kind-Behandlung, Familiengespräche/-therapie

## 4.2. Therapie für Erwachsene

### 4.2.1. Einzeltherapie

#### Durchführung:

- **Fachambulanz für Suchtkranke Traunstein**  
*Ansprechpartnerin: Dr. Bettina Waldhelm-Auer*
- **Dr. Frank-Udo Stepputat**
- **Dr. Birgit Pernegger**
- **Dr. Gisliind Leibl**
- **Ralph Götz**

### 4.2.2. Paar- und/oder Familientherapie

#### Durchführung:

- **Fachambulanz für Suchtkranke**  
*Ansprechpartnerin: Dr. Bettina Waldhelm-Auer*

#### Inhalte:

Zusätzlicher Schwerpunkt auf systemische und familientherapeutische Zusammenhänge

### 4.2.3. Gruppentherapie für Erwachsene und Jugendliche

#### Durchführung:

- **Fachambulanz für Suchtkranke**  
*Ansprechpartnerin: Dr. Bettina Waldhelm-Auer*
- **Dr. Gisliind Leibl**  
Fr. Dr. Leibl bietet außerdem ein Anti-Diät-Programm über 10 Abende an.

#### Inhalte:

Zusätzlicher Schwerpunkt auf interaktionellen Aspekten, Förderung von Beziehungsfähigkeit und Auseinandersetzung mit anderen

Alle Inhalte orientieren sich an den Praxisleitlinien der DGPPN\* und den AWMF-Leitlinien\*.

## 5. Medizinische Begleitbehandlung während der ambulanten Psychotherapie

### Durchführung:

- niedergelassene AllgemeinärztInnen und InternistInnen im Landkreis wie
  - **Dr. med. Sabine Gräfin von Silva Tarouca (Allgemeinärztin)**
  - **Dr. med. Katharina Kurz-Hüller (Kinderärztin)**

### Inhalte:

fachärztliche Befunde gemäß der Praxisleitlinien der DGPPN\* und der AWMF-Leitlinien\*

## 6. Stationäre Notfallbehandlung

Bei klinischen Komplikationen mit Hinweis auf eine vitale Gefährdung u.U. auch gegen den Willen des Patienten, bspw. BMI < 13 kg/m<sup>2</sup> oder nach den Leitlinien der „American Psychiatric Association“: HF < 40/min, RR < 90/60, Glukose < 60 mg%, Kalium < 3 mmol/l, Temp. < 36,1°C, Dehydratation, akute hepatische, renale oder kardiale Störungen, akuter Gewichtsverlust < 75% des altersentsprechenden Gewichts, akute suizidale Gefährdung, unzureichende soziale oder familiäre Unterstützung. Dies gilt für Erwachsene mit Essstörungen (Quelle: „Anorexia nervosa - Implikationen für den Rettungsdienst, Der Anästhesist 2004/53, Springer-Verlag), kann aber auch für Jugendliche modifiziert angewandt werden.

### 6.1. Behandlung für Säuglinge, Kinder und Jugendliche

#### Durchführung:

- **jedes Akutkrankenhaus mit Kinderstation oder Kinderklinik**
- **im Landkreis Traunstein: Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin am Klinikum Traunstein (für Jugendliche bis 15/16 Jahre)**

Weitere Informationen bei speziellen Fragestellungen bzgl. einer weiteren stationären Behandlung sind erhältlich bei Dr. Doris Schirmer

### 6.2. Behandlung für Erwachsene

#### Durchführung:

- **jedes Akutkrankenhaus**

Weitere Informationen sind erhältlich bei der Fachambulanz für Suchtkranke, Dr. Bettina Waldhelm-Auer. Bei speziellen Fragestellungen bzgl. einer weiteren stationären Behandlung: Klinik Roseneck und Klinikum Berchtesgadener Land.

#### Inhalte:

Notfallbehandlung für Betroffene z.B. mit einem BMI < 14 bzw. bei ausgeprägter medizinischer oder psychiatrischer Komorbidität

## 7. Stationäre psychosomatische Therapie

### 7.1. Für Kinder und Jugendliche

#### Durchführung:

- **Psychosomatische Station und Kinderstation am Klinikum Traunstein**  
Ansprechpartnerin: **Dr. Doris Schirmer**

#### Inhalte:

Behandlung von Säuglingen in Begleitung der Eltern bei sogenannten Regulationsstörungen, z.B. Fütter- / Essstörungen, Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit psychosomatischen Erkrankungen wie z.B. Essstörungen bis 16 Jahre, bei Kindern und Jugendlichen mit ausgeprägter medizinischer oder psychiatrischer Komorbidität oder bei akutem Untergewicht anhand der altersentsprechenden Perzentilen und/oder wenn Abstand zu einem belastenden sozialen Umfeld notwendig ist.

Alternative Kliniken für Jugendliche bis 18 Jahre können auch über die psychosomatische Station des Klinikum Traunstein bei Dr. Doris Schirmer erfragt werden.

### 7.2. Für Erwachsene und Jugendliche

(im Klinikum Berchtesgadener Land Jugendliche nur als Einzelfallentscheidung möglich)

#### Durchführung:

- **Psychosomatische Klinik Roseneck in Prien am Chiemsee**  
Ansprechpartnerin für gesetzlich versicherte Pat.: **Dr. med. Christian Ehrig, Leitender Arzt**  
für privat versicherte Pat.: **Dr. med. Carl Leibl (Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie und für Psychotherapeutische Medizin)**

#### Schwerpunkte / Besonderheiten:

Es ist **Krankenhausbehandlung** über alle Krankenkassen (gesetzlich, privat und Beihilfe) möglich. Eine Voranmeldung ist notwendig. Die notwendigen Unterlagen werden auf Anfrage sofort zugemailt oder sind über Internet ([www.klinik-roseneck.de](http://www.klinik-roseneck.de)) erhältlich. Die Behandlung erfolgt auf essstörungsspezifischen Schwerpunktstationen. Behandelt wird das **gesamte Spektrum der Essstörungen** inklusive Co-Morbidität (Depression, Zwangsstörung, Borderlinestörung, Traumatisierungen).

Es sind nach Rücksprache mit Dr. Ehrig auch Akutaufnahmen oder – übernahmen möglich. Es gibt kein definiertes Mindestgewicht.

- **Klinikum Berchtesgadener Land**  
Ansprechpartner: **Dr. med. Robert Dörr (Facharzt für Psychosomatische Medizin u. Psychotherapie)**

#### Schwerpunkte / Besonderheiten:

Behandlung adipöser PatientInnen, neben der Behandlung des **gesamten Spektrums der Essstörungen** inklusive Co-Morbidität (Depression, Zwangsstörung, Borderlinestörung, Traumatisierungen). Es besteht eine hohe Kompetenz und ein breites Angebot im Bereich Sport- und Bewegungstherapie. Die stationäre Nachsorge erfolgt unter anderem durch ein „Ehemaligen“-Chatroom.

### Antragstellung / Zuweisung:

Die aufgeführten KollegInnen sind bereit, Hilfestellung bei der Antragstellung zu leisten. Die Zuweisung kann auf unterschiedlichen Wegen erfolgen:

- Klinik Roseneck:
  - über Krankenhauseinweisung (s.o.)
- Klinikum Berchtesgadener Land:
  - Antragstellung bei den Rentenversicherungsträgern auf medizinische Rehabilitation
  - Antragstellung bei den gesetzlichen Krankenkassen auf medizinische Rehabilitation
  - Antragstellung bei privaten Krankenkassen (Begriffe wie Reha, Kur oder Sanatorium nicht verwenden!)

### Therapiesetting:

Einzeltherapie, essstörungsspezifische Therapien (therapeutisch begleiteter Esstisch, Ernährungsberatung, Essprotokollgruppe, Lehrküche, Anti-Diät-Gruppe), verschiedene Gruppentherapien (Problemlösung, Soziale Kompetenz, Gestaltungstherapie, Bewegungstherapie, Körperwahrnehmung), Progressive Muskelentspannung, Sporttherapie, Biofeedback.

### Inhalte:

Wie bei ambulanter psychotherapeutischer Behandlung, aber die stationäre Aufnahme sollte bei PatientInnen mit ausgeprägter medizinischer oder psychiatrischer Komorbidität erfolgen oder bei Pat. mit einer Anorexia nervosa beim Unterschreiten eines BMI von unter 15 und/oder wenn eine Herausnahme aus einem belastenden sozialen Umfeld indiziert ist.

## **8. Ernährungs- und Essplanberatung für Erwachsene, Jugendliche und Eltern betroffener Kinder**

### Durchführung:

- **Waltraud Reubel (Diplom- Ökotrophologin)**

Beratungsangebot in allen AOK-Geschäftsstellen der Landkreise BGL und TS, **ausschließlich für AOK-Versicherte**

### Angebote:

Einzel- und Gruppenberatung (maximal 5 Einheiten)

Seminare (5 – 10 Personen / 3-5 Einheiten)

Gruppenkurse für Personen mit Übergewicht (BMI 25 - 35) - in Kombination mit einem Bewegungskurs möglich

### Ziele:

Lebensmittel bedarfsgerecht und flexibel auswählen lernen

Lebensmittel in Bezug auf ihre Inhaltsstoffe einordnen und beurteilen lernen

Trinkverhalten optimieren

Mahlzeitenplanung

Wahrnehmen von Hunger und Sättigung

Einstellung zum Essen und zu Lebensmitteln kritisch betrachten lernen, um damit Einfluss auf die Gefühle zu nehmen

Gefühle im Zusammenhang mit Essen differenziert wahrnehmen lernen

Differenziertes Wahrnehmen von Geschmack / Aroma / Konsistenz

Strategien entwickeln, um mit Rückfällen flexibel umzugehen

Die Ziele werden gemeinsam und individuell erarbeitet und vereinbart.



Inhalte:

Motivationsklärung  
Ernährungsprotokolle  
Soll- / Ist- / Computeranalyse  
Wissen über Lebensmittel vermitteln  
Basisernährung sichern  
Geschmacks- und Genussstraining  
Zubereitungstechniken  
Einkaufstraining

- Selbständige Ernährungsberaterinnen im Landkreis wie

- **Eva-Marie Kramer (Diplom- Ökotrophologin)**

**Kassenerstattung für Versicherte von Ersatzkassen, IKK, LKK und BKK's**

Angebote:

- 1) Einzel- und Gruppenberatungen für Personen mit Essstörungen und (auf Wunsch) deren Angehörige (1-5 Einheiten)

Inhalte:

- Individuelle Begleitung der Gewichtsabnahme bzw. –zunahme
- Auswertung von Ernährungsprotokollen und gezielte Verbesserung der Nährstoffversorgung
- Überwindung einseitiger ernährungsbezogener Vorstellungen und Ängste
- Entwicklung gesunder Essgewohnheiten (Mahlzeitenrhythmus, Kochen & Zubereiten, Genussfähigkeit)

Die Verordnung erfolgt durch den behandelnden Arzt (entweder auf KV-Formular oder formlos oder auf Privat Rezept). Bei PatientInnen mit Essstörungen ist oft eine Verlängerung möglich.

- 2) Abnehmkurse (nur für Personen mit Übergewicht): **MOBILIS** im Gesundheitszentrum

Inhalte:

- Grundlagen der gesunden & dauerhaften Gewichtsreduktion
- Nahrungsmittelkunde, Einkauf und Zubereitung
- Essen & psychische Zusammenhänge
- Entwicklung gesunder Essgewohnheiten
- Bewegung, Entspannung und Stressbewältigung

Eine Verordnung durch den Arzt ist nicht nötig. Bei den meisten Krankenkassen (auch AOK) ist eine Kassenerstattung möglich.

Hinweis: Auch beim **Kurs „Fit in Form“** (siehe hinten) sind Ernährungselemente enthalten.

## 9. Bewegungsangebote für PatientInnen mit Übergewicht

### Durchführung:

- **Gesundheitszentrum Traunstein:**  
*Heidi Pointner, Miriam Bundschuh (Sportlehrerinnen)*
- **Sabine Wiesenzarter (Sportlehrerin)**

### Angebote:

#### 1) Dauergruppe für Übergewichtige

jeden Donnerstag 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr im TUS Traunreut

#### Inhalte:

Förderung von Körperwahrnehmung und Körperakzeptanz,  
Berücksichtigung von individuellen körperlichen Problemen

#### 2) Kinder in Bewegung „Fit und Fun“

Kurs über 10 Nachmittage zu je 60 min. für Kinder und Jugendliche in der  
Turnhalle St. Georgen

#### Inhalte:

Verbesserung der Haltungs-, Organleistungs- und  
Koordinationschwächen, Verbesserung des allgemeinen  
Gesundheitszustandes und Stärkung der allgemeinen Widerstandskraft,  
Abbau der Hemmungen gegenüber Bewegung bzw. Motivation und  
Freude für regelmäßiges Sport treiben, gezieltes Training in  
verschiedenen Problembereichen wie z.B. Übergewicht, Überaktivität,  
Wahrnehmungsstörungen.

Auffällige Kinder werden in Absprache mit den Eltern auch in  
Ergotherapie vermittelt.

## 10. Prävention

### Durchführung:

- **Fachambulanz für Suchtkranke**  
*Ansprechpartnerin: Dr. Bettina Waldhelm-Auer*

### Angebote:

#### 1) Fortbildung für Lehrkräfte

#### Inhalte:

Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Hintergründen von  
Essstörungen und Schönheitsidealen

Gesundheit und Ernährung, Informationen über Essstörungen

Methodenbeispiele für verschiedene Unterrichtsfächer anhand der  
Lehrpläne

Praktische Übungen zur Stärkung von Lebenskompetenzen

Spezielle Präventionsansätze zum Umgang mit

Stimmungsschwankungen

Früherkennung, Konkrete Hilfestellung für Betroffene,

Schulvereinbarung

#### 2) Präventionsveranstaltungen für SchülerInnen in den Klassen im Einzelfall

- Weitere Fortbildungen für Lehrkräfte durch die  
**Fachklinik Roseneck und das Klinikum Berchtesgadener Land**

**Lit.:**\*

- S3-Leitlinie der DGPM, 2010
- DGPPN (Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde): Praxisleitlinien in Psychiatrie und Psychotherapie, Bd. 4: Behandlungsleitlinie Essstörungen, 2000, ISBN 3-7985-1195-0
- AWMF-Leitlinien für Diagnostik und Therapie der Deutschen Gesellschaft Kinder- und Jugendpsychiatrie und –psychotherapie (<http://leitlinien.net/>)

## KooperationspartnerInnen

### **Fachambulanz für Suchtkranke Caritaszentrum Traunstein**

Herzog-Wilhelm-Str. 20  
83278 Traunstein  
Tel: 0861/ 98877-41  
Email: [fachambulanz-ts@caritasmuenchen.de](mailto:fachambulanz-ts@caritasmuenchen.de)

### **Dr. Bettina Waldhelm-Auer** Psychologische Psychotherapeutin



### **Klinikum Traunstein**

**Dr. med. Doris Schirmer**, Oberärztin,  
Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin  
Cuno-Niggel-Str. 3  
83278 Traunstein  
Tel: 0861/ 7050  
E-mail: [paed@klinikum-traunstein.de](mailto:paed@klinikum-traunstein.de)

### **Praxis Dr. med. Gisliind Leibl**

Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin,  
Psychiatrie und Psychotherapie  
Bahnhofstr. 20  
83229 Aschau  
Tel: 08052/5560  
E-mail: [drleibl@t-online.de](mailto:drleibl@t-online.de)



### **Sozialpädiatrisches Zentrum Klinikum Traunstein**

Schierghoferstr. 5,  
83278 Traunstein  
Tel: 0861/ 705-1560  
E-mail: [ulrich.warweg@klinikum-traunstein.de](mailto:ulrich.warweg@klinikum-traunstein.de)

### **Dr. med. Ulrich Warweg** Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin



### **Gemeinschaftspraxis**

**Dr. med. Martin Metz /  
Dr. med. Gräfin Sabine v. Silva-  
Tarouca**, Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Dorfstr. 4  
83236 Übersee  
Tel: 08642/ 6565  
E-mail: [silva-tarouca@t-online.de](mailto:silva-tarouca@t-online.de)



und  
**Andreas Hampel**, Psychologe

**Gemeinschaftspraxis**  
**Dr. med. Katharina Kurz-Hüller /**  
**Dr. med. Angelika Lenz**

Fachärztinnen für Kinder- und Jugendmedizin  
Hadrianstr. 30  
83413 Fridolfing  
Tel: 08684/ 335  
E-mail: [Hüller.Kurz@t-online.de](mailto:Hüller.Kurz@t-online.de)



**Praxis Ralph Götz**

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie  
Ludwigstr. 35  
83278 Traunstein  
Tel: 0861/ 1666100  
E-mail: [praxis.rg@web.de](mailto:praxis.rg@web.de)



**Praxis**

**Dr. med. Frank-Udo Stepputat**

Facharzt für Psychosomatik u. Psychotherapie  
Stadtplatz 14, 83278 Traunstein  
Tel: 0861/ 2090541  
E-mail: [praxis-drs@web.de](mailto:praxis-drs@web.de)



**Praxis Dr. med. Birgit Pernegger**

Fachärztin für Psychosomatik und  
Psychotherapie  
Maximilianstr. 28  
83278 Traunstein  
Tel: 0861/ 1664566  
E-mail: [info@praxis-pernegger.de](mailto:info@praxis-pernegger.de)



**Praxis Dr. med. Petra Härtl**

Ärztin, Psychotherapeutin für Kinder,  
Jugendliche und Erwachsene  
Herzog-Otto- Str. 2, 83278 Traunstein  
Tel: 0861/ 9867754  
E- mail: [petra.haertl@online.de](mailto:petra.haertl@online.de)

**Praxis für Ernährung und Bewegung**

**Eva-Marie Krammer**

Diplom-Ökotrophologin  
Gesundheitszentrum Chiemgau  
Gewerbepark Kaserne 1  
83278 Traunstein  
Tel: 0861/ 2092047  
E-mail: [emk@asamnet.de](mailto:emk@asamnet.de)



**Landratsamt Traunstein,  
Gesundheitsförderung & Prävention**  
**Dr. med. Anja Teebken**

Ludwig-Thoma-Str. 2  
83278 Traunstein  
Tel. 0861/ 58-140  
E-Mail: [Anja.Teebken@LRA-TS.Bayern.de](mailto:Anja.Teebken@LRA-TS.Bayern.de)

**Erziehungsberatung Traunstein**  
**Konrad Pinegger**

Caritaszentrum Traunstein  
Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeut  
Maximilianstr. 14  
Tel. 0861/ 708794-0  
E-Mail: [konrad.pinegger@caritasmuenchen.de](mailto:konrad.pinegger@caritasmuenchen.de)

## **Sabine Wiesenzarter (TUS- Kurse )**

Sportlehrerin

Am Neufang 7

83352 Altenmarkt

Tel: 08621/ 806806

E-mail: [Sabine.wiesenzarter@freenet.de](mailto:Sabine.wiesenzarter@freenet.de)



## **Gesundheitszentrum Traunstein Heidi Pointner, Miriam Bundschuh**

Sportlehrerinnen

Gesundheitszentrum Chiemgau

Gewerbepark Kaserne 1

83278 Traunstein

Tel: 0861/ 98644-0

E-Mail: [info@gesundheitszentrum-chiemgau.de](mailto:info@gesundheitszentrum-chiemgau.de)

## **AOK- Die Gesundheitskasse**

**Direktion Bad Reichenhall**

**Waltraud Reubel**, Diplom-Ökotrophologin

Wittelsbacher Str. 8

83435 Bad Reichenhall

Tel: 08651/ 701-205

E-mail: [waltraud.reubel@by.aok.de](mailto:waltraud.reubel@by.aok.de)



## Fachkliniken

### **Medizinisch-Psychosomatische Klinik Roseneck**

**Dr. med. Christian Ehrig**

Leitender Arzt

Am Roseneck 6

83209 Prien

Tel: 08051/ 68-0

E-mail: [CEhrig@schoen-kliniken.de](mailto:CEhrig@schoen-kliniken.de)

### **Klinikum Berchtesgader Land**

**Dr. med. Robert Dörr**, Chefarzt für

Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

E-mail: [RDoerr@schoen-kliniken.de](mailto:RDoerr@schoen-kliniken.de)

**Dr. Sandra Hunatschek**

Psycholog. Leitung

E-Mail: [shunatschek@schoen-kliniken.de](mailto:shunatschek@schoen-kliniken.de)

Malterhöhe 1

83471 Schönau/Königssee

Tel: 08652/ 93-0

### **Inn-Salzach-Klinikum Freilassing**

**Dr. med. Marcus Neumann**

Vinzenzstr. 56

83395 Freilassing

Tel. 08654/7705

[Markus.neumann@iskl.de](mailto:Markus.neumann@iskl.de)